



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2019

Forum Nachhaltiger Kakao e.V.



FOTODOKUMENTATION

07./08. Mai 2019 | BMZ | Berlin

Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Mitgliederversammlung – Abendveranstaltung

Dienstag, 07. Mai 2019 | BMZ | Berlin



ERÖFFNUNG & BEGRÜSSUNG

Der Vorstandsvorsitzende des Forum Nachhaltiger Kakao e.V., **Wolf Kropp-Büttner**, begrüßte am Dienstagabend im Marie-Schleis-Saal des BMZ die Mitglieder und Gäste. Kropp-Büttner betonte, dass das Schaffen besserer Lebensbedingungen für die Kakaobäuerinnen und -bauern und ihre Familien der Zweck des Vereins und somit prioritäre Aufgabe sei.



Gunther Beger, Abteilungsleiter Grundsatzfragen EZ; Zivilgesellschaft; Kirchen und Wirtschaft; ländliche Entwicklung (BMZ), lobte die zwanzigfache Steigerung von nachhaltig zertifiziertem Kakao von 3 % auf über 60 % seit Start des Forums im Jahr 2012. Das Forum sei „ein Beispiel, dass Multistakeholder-Initiativen erfolgreich arbeiten können“, sagte Beger.



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Mitgliederversammlung – Abendveranstaltung

Dienstag, 07. Mai 2019 | BMZ | Berlin



KEY NOTE – MICHEL ARRION

Auf **Michel Arrion**, dem neuen Exekutivdirektor der Internationalen Kakaoorganisation (ICCO), ruhen große Hoffnungen. Er ist angetreten, die ICCO stärker auf die drängenden Probleme wie Armut und Entwaldung auszurichten. Auch will er innerhalb der ICCO den notwendigen Dialog zwischen den Produzenten- und den Konsumentenländer voranbringen.

Arrion sieht Multi-Akteurspartnerschaften wie das Forum Nachhaltiger Kakao und vergleichbare Initiativen, etwa in der Schweiz, in Belgien und den Niederlanden, als wichtige Ansätze. Sie sollten noch stärker den Dialog mit den Kakao produzierenden Ländern suchen. Nur durch gemeinsame Anstrengungen ließe sich ein nachhaltiger Kakaosektor erreichen, sagte Arrion.





Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Mitgliederversammlung – öffentlicher Teil

Mittwoch, 08. Mai 2019 | BMZ | Berlin



ERÖFFNUNG

Der Vorstandsvorsitzende des Forum Nachhaltiger Kakao e.V., **Wolf Kropp-Büttner**, hieß die rund 100 Mitglieder und Gäste herzlich willkommen.

Die Dringlichkeit existenzsichernder Einkommen und bessere Lebensbedingungen für die Kakaobauernfamilien bildeten den thematischen Rahmen der öffentlichen Mitgliederversammlung. „Der Kakaosektor wird nicht nachhaltig sein, solange die Bäuerinnen und Bauern kein existenzsicherndes Einkommen erwirtschaften können“, war einer von Wolf Kropp-Büttners Appellen.



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

BEGRÜSSUNG



Die Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), **Dr. Maria Flachsbarth**, wies in ihrer Begrüßungsrede darauf hin, dass „vier von fünf Kakaobauernfamilien kein existenzsicherndes Einkommen“ erzielen. Strategien und Lösungen für ein existenzsicherndes Einkommen müssten den Dialog mit den Produzentenländern einschließen und dortige Reformen unterstützen. Auch müssten die Akteure entlang der Lieferkette ihrer menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht nachkommen. „Wir werden schauen, an welchen Stellen verbindliche Regelungen erforderlich sind“, sagte Flachsbarth.

Ein „Signal für mehr Fairness entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Plantage bis zum Verbraucher“ nannte **Dr. Katharina Böttcher**, Ministerialdirektorin im Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), den Anfang diesen Jahres vorgestellten 10-Punkte-Plan für einen nachhaltigen Kakaosektor beider Ministerien. Die Verwirklichung müsse die Überprüfung der Maßnahmen einschließen. Für die Erzeugerländer gelte: „Sie müssen dafür sorgen, dass bestehende Gesetze, insbesondere das Verbot von Kinderarbeit, umgesetzt werden“, so Böttcher.

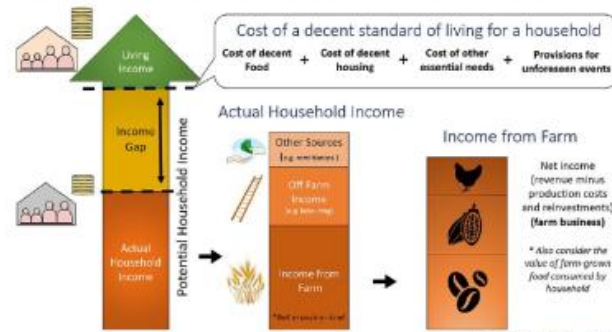




VORTRAG: Entwicklungen bei Living Income



Berechnung existenzsichernder Einkommen



Quelle: Living Income Community of Practice



Berechnung eines Living Income für Kakaokleinbauernfamilien in Côte d'Ivoire



LANDWIRTSCHAFTLICHES EINKOMMEN
 Anteil Kakaoinkommen am Gesamteinkommen: 88 %
 (Source: CCAI 2018)

ZUSÄTZLICHES EINKOMMEN
 * Außerbetriebliche Einkommen (z.B. Lohnersatz)
 * Sonstige Einkommen (z.B. Rückstellungen)

Abbildung: Living Income Community of Practice, 2018: Tatsächliches durchschnittliches Einkommen und benötigtes Einkommen einer typischen Kakaoproduzierenden Familie (7 Personen) in Côte d'Ivoire

- Gesamteinkommen typischer Haushalt 172 Euro / Monat
- Existenzsicherndes Einkommen 478 Euro / Monat
- Einkommenslücke: 306 Euro / Monat

Quelle: Analysis of the Income Gap of Cocoa Producing Households in Côte d'Ivoire and Ghana, KIT, 2018

Beate Weiskopf gab passend zum thematischen Schwerpunkt der diesjährigen Mitgliederversammlung einen einführenden Vortrag zum Thema „Existenzsichernde Einkommen für Kleinbauernfamilien“. Sie stellte darin sowohl Konzepte zur Berechnung von existenzsichernden Einkommen und der Einkommenslücke als auch Ansätze zur Schließung dieser Lücke vor.



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

WORLD CAFÉ: Michel Arrion



Das World Café von **Michel Arrion (ICCO)** beschäftigte sich damit, wie die ICCO zu besseren Lebensbedingungen für die Kakaobauern und -bäuerinnen und ihrer Familien beitragen könnte und welche Rolle dabei die Kakao produzierenden und die Kakao konsumierenden Länder spielen sollen.



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

WORLD CAFÉ: Taco Terheijden



Das World Café von **Taco Terheijden (Cargill)** mit Unterstützung von Friederike Martin (GIZ, LICoP) bearbeitete die Fragen, was die Living Income Community of Practice (LI CoP) dazu beitragen kann, ein existenzsicherndes Einkommen im Kakaosektor zu erzielen und wie der Beitrag einer Firma wie Cargill aussehen könnte.

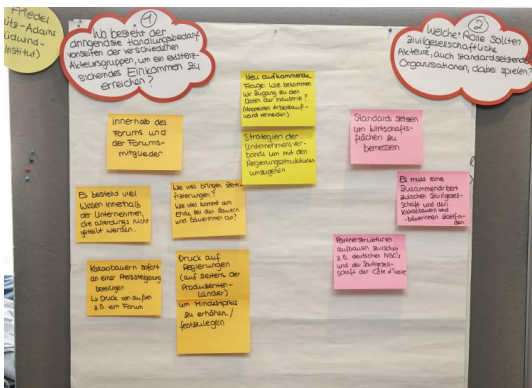




Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

WORLD CAFÉ: Friedel Hütz-Adams



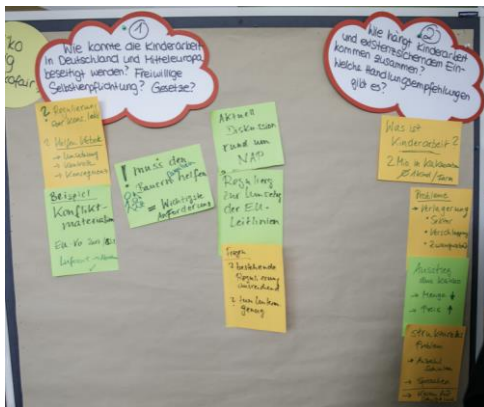
Das World Café von **Friedel Hütz-Adams (Südwind-Institut)** beschäftigte sich damit, was aus Sicht der Nichtregierungsorganisationen die drängendsten Herausforderungen und wichtigste Aktivitäten sind, um ein existenzsicherndes Einkommen und bessere Lebensbedingungen für Kakao-bauernfamilien zu erreichen.



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

WORLD CAFÉ: Miko Hillig



Das World Café von **Miko Hillig (Schokofair)** konzentrierte sich auf die Frage, welche Rolle Gesetze beziehungsweise regulative Rahmenbedingungen bei der Beseitigung von Kinderarbeit spielen können.





Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa

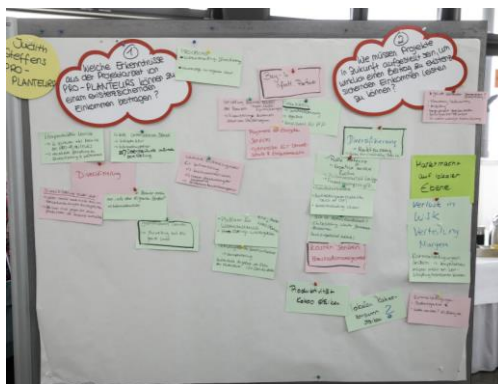
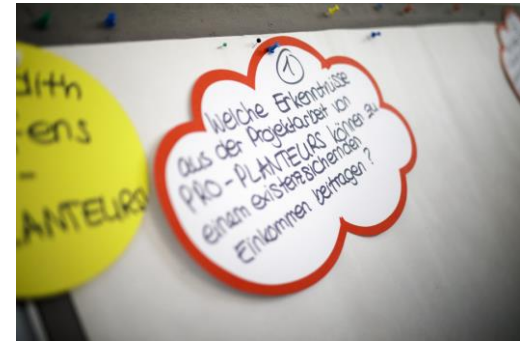
WORLD CAFÉ: Anna Laven



Das World Café von **Anna Laven (Royal Tropical Institute, KIT)** diskutierte, welche Schlussfolgerungen und welche Empfehlungen der Studie "Demystifying the Cocoa Sector in Ghana and Côte d'Ivoire" von Bedeutung sind, um ein existenzsicherndes Einkommen für die Haushalte der Kakaobäuerinnen und -bauern zu erzielen.



WORLD CAFÉ: Judith Steffens



Das World Café von **Judith Steffens (PRO-PLANTEURS)** bearbeitete die Frage, was das Projekt PRO-PLANTEURS zu einem besseren Einkommen der Kakaobauernfamilien beiträgt und welche weiteren Maßnahmen ergriffen werden müssten, um ein existenzsicherndes Einkommen zu erzielen.



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Das Forumsprojekt PRO-PLANTEURS



Judith Steffens, Projektleiterin PRO-PLANTEURS, und **Sonia Lehmann**, im Forum für das Projekt zuständig, stellten einen Rückblick der bisherigen Arbeit sowie einen Ausblick auf eine mögliche Folgephase des Projektes PRO-PLANTEURS ab Mai 2020 vor. Das Projekt dient der Verbesserung der Lebenssituation von 20.000 Kakao-bauernfamilien. Hierfür arbeitet das Projekt zusammen mit 35 Kooperativen, von denen 18 das Ausbildungsprogramm bereits voll durchlaufen haben.



Abgerundet wurde die Beiträge durch eine „Murmelfrage“, bei der die Gäste tischweise über ihre Erwartungen an das Projekt und die Notwendigkeit einer zweiten Projektphase diskutierten.



Prof. Christian Thorun, Geschäftsführer des ConPolicy-Instituts für Verbraucherpolitik, moderierte die diesjährige Mitgliederversammlung.

ConPolicy führt eine Vielzahl von Vorhaben und Moderationen in den Bereichen Nachhaltigkeit und Multistakeholder-Initiativen für das BMZ, BMU und BMJV durch.



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa



ÜBERRASCHUNGSBESUCH von Bundesminister Dr. Gerd Müller

Dr. Gerd Müller, Bundesminister im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), stattete den Forummitgliedern während der Mitgliederversammlung überraschend einen Besuch ab.

Der Bundesminister lobte die Multi-Stakeholder-Initiative, für ihre Vorreiterrolle. Ein „verbesserter, fairer Kakaoanbau“ sei ein hochrangiges Thema seines Ministeriums, langfristig 100 % nachhaltig zu werden sei das Ziel. Bundesminister Müller sagte den rund 100 Gästen zu, den Dialog mit den Regierungen der Anbauländer zu unterstützen.



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa



MARKT DER INFORMATIONEN

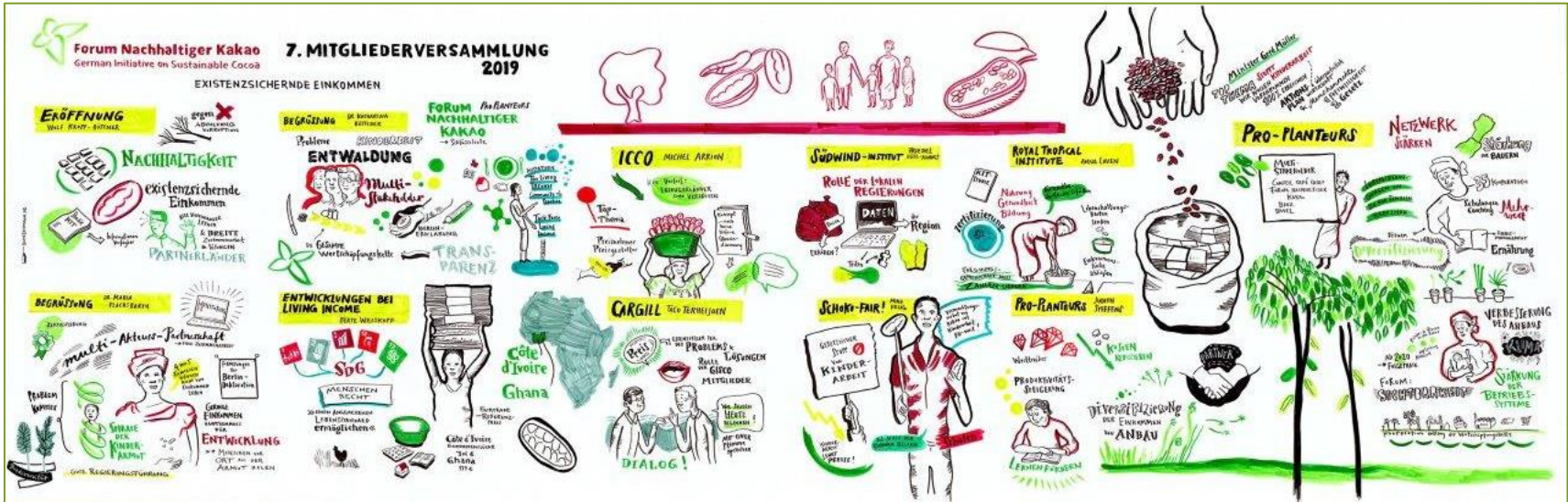
Auf dem Markt der Informationen stellen Initiativen zu Nachhaltigkeit ihre Projekte und Visionen vor (von oben links nach rechts):

- Trees for Climate Justice ([Plant-for-the-Planet](#))
- BMZ-Sonderinitiative „Ausbildung und Beschäftigung“ ([GIZ](#))
- Initiative für eine Task Force Living Income ([GIZ](#))
- Umsetzung des Nationalen Aktionsplans für Wirtschaft und Menschenrechte ([NAP Helpdesk Wirtschaft & Menschenrechte der AWE](#))
- Carbon Insetting ([Forest Finest](#))
- CO₂-Finanzierung, Klimastrategie und nachhaltige Lieferketten ([South Pole](#))
- eco.business Fund ([Finance in Motion](#))



Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa



© Anne Lehmann





Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa





Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Mitgliederversammlung – interner Teil

Berichte aus dem Verein und den AGs – Wahl des Vorstands
Verabschiedung von Stephanie Gerteiser aus dem Vorstand





Forum Nachhaltiger Kakao

German Initiative on Sustainable Cocoa



Der Vorstand mit neu gewähltem sowie bestätigten Mitgliedern, Bundesminister Dr. Gerd Müller und der Geschäftsführerin des Forum Nachhaltiger Kakao (v.li.): Christian Miele (BVLH), Kerstin Hartmann (BMEL), Thomas Bodenschatz (BMZ), Dr. Torben Erbrath (BDSI), Beate Weiskopf (Geschäftsführerin), Wolf Kropp-Büttner (Vorsitzender), Kim Schoppink (Rainforest Alliance), Dr. Hermann Schlöder (BMEL), Evelyn Bahn (INKOTA), Florian Schütze (LIDL)

Auf unserer Website finden Sie alle Vorträge als Download

- ❖ [Michel Arrion, ICCO: Strategische \(Neu-\)ausrichtung der ICCO und ihr Beitrag zu einem nachhaltigeren Kakaosektor](#)
 - ❖ [Beate Weiskopf, Geschäftsführerin Forum Nachhaltiger Kakao: Entwicklung bei Living Income](#)
 - ❖ [Judith Steffens \(PRO-PLANTEURS\): Das Forumsprojekt PRO-PLANTEURS – Rückblick](#)
 - ❖ [Sonia Lehmann \(Geschäftsstelle\): Das Forumsprojekt PRO-PLANTEURS – Ausblick](#)
- sowie unsere [Presseinformation](#) vom 10.05.2019

Unterstützt haben uns des Weiteren:

- ❖ Prof. Dr. Christian Thorun, [Moderation](#)
- ❖ Anne Lehmann, [Graphic Recording](#)
- ❖ Thomas Imo, [Fotografie](#)



Forum Nachhaltiger Kakao
German Initiative on Sustainable Cocoa

Forum Nachhaltiger Kakao e.V.

Geschäftsstelle Berlin
c/o Repräsentanz der Deutschen Gesellschaft für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Reichpietschufer 20
D-10785 Berlin
T +49 (0) 6196 - 79 1462
E info@kakaoforum.de
I www.kakaoforum.de